

Inhaltsverzeichnis

I. <i>Einleitung</i>	
Der Siegeszug der Grundrechte	13
II. <i>Das Wesen und die Arten der Grundrechte</i>	
1. Der Grundrechtsbegriff des Grundgesetzes	17
a) Grundrechte – objektive Rechte	17
b) Grundrechte – subjektive Rechte	18
c) Grundrechte und Grundrechtskatalog	18
d) Wen verpflichten die Grundrechte?	20
2. Das sozialistische Grundrechtsverständnis	22
a) Grundrechte im Kapitalismus	22
b) Das Wesen sozialistischer Grundrechte	23
c) Klassische Grundrechte: sozialistische Grundrechte	25
d) Ergebnis des Vergleichs	27
3. Die Arten der Grundrechte	27
a) Menschenrechte und vom Staat verliehene Rechte	27
b) Menschenrechte und Bürgerrechte	30
c) Freiheitsrechte, Bürgerrechte, Sozialrechte	32
4. Grundpflichten	36
III. <i>Vom Werden der Grundrechte</i>	
1. Antike	39
2. Die christliche Periode des Abendlandes	43
3. Absolutismus und Aufklärung	47
4. Die ersten Grundrechtskataloge	52
5. Vom Untertan zum Bürger	56
6. Die Grundrechte im Zweiten Deutschen Reich	60
7. Führer und Volksgenossen – Das Dritte Reich	62
8. Rückbesinnung und Neubesinnung	64

IV. Die Würde des Menschen

1. Die Menschenwürde als oberster Verfassungswert . . .	65
a) Aus der Ethik in die Rechtssprache	65
b) Die unantastbare Norm	67
c) Die Menschenwürde als Bezugspunkt der Grundrechte und grundrechtliche Generalklausel	68
d) Der Mensch als Zweck des Staates	69
e) Menschenwürde und Staatsordnung	73
2. Wesen und Merkmale der Menschenwürde	73
a) Was ist Würde und warum hat der Mensch Würde?	73
b) Menschenwürde und Naturrecht	77
c) Die Würde als allgemein-menschliches, unverzichtbares und unzerstörbares Rechtsgut	82
3. Praktische Bedeutung des Rechts	84
a) Achtung der Menschenwürde	84
b) Schutz der Menschenwürde	86
c) Achten und Schützen im Widerstreit	89
d) Leibesfrucht und Mutterwürde	92
e) Der Fürsorgeanspruch	98
4. Menschenwürde und Sowjetsozialismus	99
a) Materialismus	102
b) Dialektik	102
c) Histomat	103
d) Parteilichkeit	105
e) Haßerziehung	106
f) Der kommunistische »Humanismus«	109

V. Das allgemeine Freiheitsrecht

1. Was heißt »Freiheit«?	113
a) Ein vieldeutiges Wort.	113
b) Freiheit des Kollektivs und Freiheit des Individuums	114
c) Der Freiheitsbegriff des Grundgesetzes	115
2. »Freie Entfaltung der Persönlichkeit«	117
a) Freie Entfaltung der Persönlichkeit oder allgemeine Handlungsfreiheit?	117

b) Die Schranken der allgemeinen Handlungsfreiheit	119
c) Die Bedeutung der allgemeinen Handlungsfreiheit im Alltag	120
3. Die Freiheit als Wert und Verpflichtung	124
4. DDR – Freiheit	127
a) Der Freiheitsbegriff der »Klassiker«	127
b) Freiheit in der »kapitalistischen« Welt	131
c) Diktatur des Proletariats	132
d) »Freiheit« in der kommunistischen Zukunfts- gesellschaft	136
 <i>VI. Die physischen Freiheiten: Leben, Leib, Bewegung</i>	
1. Leben	138
a) Beginn und Ende	138
b) Recht auf Tod?	139
c) Tötung auf Verlangen	142
d) Zwangsernährung	144
e) Die Schranken des Gesetzes	145
2. Körperliche Unversehrtheit	147
3. Bewegungsfreiheit	150
4. DDR: »Persönlichkeit und Freiheit . . . unantastbar«	151
a) Das Recht auf Leben	151
b) Körperliche Unversehrtheit und Bewegungsfreiheit	153
 <i>VII. Gleichheit</i>	
1. Der Gleichheitsbegriff und die Arten der Gleichheit .	156
2. »Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich«	158
3. Männer und Frauen sind gleichberechtigt	163
a) Die gesetzliche Gleichstellung	163
b) Soziale Gleichstellung	169
4. Weitere Gleichbehandlungsgebote	176
5. Gleiche Chancen, gleiche Menschen?	182
6. Gleichheit in der klassenlosen Gesellschaft	187
a) Der Widerspruch im Verfassungstext	187
b) Auf dem Weg zum Kommunismus	191
c) Die Frau in der DDR	200

VIII. Glaubens-, Gewissens- und Bekenntnisfreiheit

1. Inhalt dieser Rechte	204
2. Die Schranken dieser Rechte	208
3. Staat und Kirche	209
4. Das Recht der Kriegsdienstverweigerung	215
5. Glaubens- und Gewissensfreiheit im Sozialismus	219
a) Ideologie, Recht, Wirklichkeit	219
b) Die DDR im besonderen	222
c) Kein Kriegsdienstverweigerungsrecht	228
d) Trennung von Kirche und Staat?	229

IX. Das Recht der freien Meinungsäußerung

1. Die Meinungsfreiheit allgemein	233
a) Bedeutung des Rechts	233
b) Begriff und Inhalt der Meinungs- und Informations- freiheit	234
2. Pressefreiheit	237
a) Wert und Inhalt der Pressefreiheit	237
b) Die Gefahren der Pressefreiheit	238
c) Die innere Pressefreiheit	242
3. Rundfunk und Film	245
4. Die Schranken der Rechte	247
5. Kunstfreiheit	250
6. Freiheit der Wissenschaft	253
7. Meinungsfreiheit im Sozialismus	258
a) Die private Meinungsäußerung	259
b) Information	262
c) Das Pressemonopol	264
d) Sozialistischer Realismus	266
e) Sozialistische Wissenschaft	268
8. Zusammenfassender Vergleich	269

X. Ehe, Familie, Schule

1. Ehe	271
a) Ist die Ehe noch zeitgemäß?	271
b) Inhalt der verfassungsrechtlichen Schutzbestimmung	272

2. Familie	274
a) Familie – »Konfliktherd« oder »Keimzelle« der Gesellschaft?	274
b) Verfassung und Verfassungswirklichkeit	276
c) Das neue Proletariat	280
3. Erziehung	285
a) Die Verunsicherung der Erzieher	285
b) Zum Verhältnis Erziehungspflicht der Eltern – Recht der Kinder	287
4. Das nichteheliche Kind	289
a) Ein unerfüllbarer Auftrag	289
b) Die Rechtslage	290
5. Elternrecht und Schule	290
6. Ehe und Familie in der DDR	293
a) Die Ehe im Dienste des Staates	293
b) Der Wille zum Kind	295
c) Erziehungsziel: Sozialismus	296
d) Die »Kinder der Alleinstehenden«	298

XI. *Versamlungs- und Vereinsfreiheit*

1. Das geltende Versamlungsrecht	299
2. Revolutionäre Thesen	305
3. Vereinigungsfreiheit	308
4. Koalitionsfreiheit	309
5. Streik und Aussperrung	311
6. Versamlungs- und Vereinigungsfreiheit in der DDR	313
a) Versamlungsfreiheit	313
b) Vereinigungs- und Koalitionsfreiheit	315

XII. *Die Eigentumsgarantie*

1. Eigentum – heiliges Recht oder Diebstahl?	318
2. Eigentum nach dem Grundgesetz	320
3. Sozialbindung des Eigentums und Enteignung	321
4. Sozialisierung	324
5. Sozialistische Eigentumsordnung	328

XIII. Die übrigen Grundrechte

1. Das Postgeheimnis	331
a) Inhalt des Rechts	331
b) Parlament und Bundesverfassungsgericht im Kreuzfeuer der Kritik	331
c) Kritik der Urteilsschelte	334
d) Das Postgeheimnis in der DDR	335
2. Freizügigkeit	336
a) Inhalt des Rechts	336
b) Zulässige Einschränkungen	337
c) Die Bedeutung des Rechts	337
d) Die Freizügigkeit der DDR-Bewohner im Inland	338
e) Ausreisefreiheit für DDR-Bewohner?	339
f) Reisen und Umsiedlungen in die DDR	341
3. Die Berufsfreiheit	343
a) Die Freiheit der Berufswahl und Berufsausübung	343
b) Die Freiheit der Wahl der Ausbildungsstätte	345
c) Kein Arbeitszwang in der Bundesrepublik	346
d) Recht auf Arbeit und Pflicht zur Arbeit in der DDR	347
4. »Die Wohnung ist unverletzlich«	352
a) Die Regelung nach dem Grundgesetz	352
b) Die Regelung nach der DDV	353
5. Ausbürgerung, Auslieferung, Asylrecht	354
a) Ausbürgerung	354
b) Auslieferung	355
c) Asylrecht	355
d) Auslieferungsverbot und Asylrecht in der DDR	356
6. Das Petitionsrecht	357
a) Das Petitionsrecht nach dem Grundgesetz	357
b) Das Petitionsrecht nach der DDV	360

XIV. Schlußbetrachtungen

Die Sicherung der Grundrechte

1. Bundesrepublik Deutschland	362
a) Schutz durch innerstaatliches Recht	362

b) Schutz durch internationales Recht	363
c) Schutz gegen und durch die Bürger	365
2. DDR	366
3. Feindbildmache oder Dienst am Menschen?	367
Anmerkungen	369
Abkürzungsverzeichnis	402
Literaturverzeichnis	404
Personen- und Sachregister	407